

GEBRAUCHSANWEISUNG

CHEMPALA IRV

Nachtauchlösung

CHEMPALA IRV

Artikel-Nr.: 610316

CHEMPALA IRV erzielt eine zusätzliche Verbesserung des Korrosionsschutzes, insbesondere an Stellen eines Teiles, welche nicht beschichtet wurden.

CHEMPALA IRV verhindert die Bildung von Flugrost schon während des Trocknungsprozesses auf ungeschützten Eisenwerkstoffen nach des Galvanisierens.

CHEMPALA IRV wird als Zusatz in Spülbädern nach der Galvanisierung insbesondere bei Hohlteilen zur Verhinderung von Innenkorrosion eingesetzt.

CHEMPALA IRV enthält keine abwassertechnisch schwierig abbaubaren Stoffe

Weitere Hinweise:

Bitte vor Einsatz des Produktes die Gebrauchsanweisung sorgfältig lesen und alle wesentlichen Parameter beachten.

Die beim Umgang mit Chemikalien erforderlichen Vorsichts- und Schutzmaßnahmen sind zu beachten! Informationen über Gefahren für Mensch und Umwelt, Gefahrenhinweise, Sicherheitsratschläge, Erste Hilfe, Handhabung und Lagerung, Transport, Entsorgung etc. entnehmen Sie bitte den Sicherheitsdatenblättern.

Weiterhin sind die behördlichen Vorschriften zu befolgen, insbesondere: Chemikaliengesetz (ChemG), Gefahrstoffverordnung (GefStoffV), Technische Regeln für Gefahrstoffe (TRGS), Abfallgesetz (AbfG), Wasserhaushaltsgesetz (WHG), Unfallverhütungsvorschriften (UVV), Merkblätter der Berufsgenossenschaft der chemischen Industrie.

Wir empfehlen dringend, auch beim Umgang mit nicht kennzeichnungspflichtigen Chemikalien allgemeine übliche Vorsichts- und Schutzmaßnahmen einzuhalten, z. B. Schutzhandschuhe und Schutzbrille zu tragen.

Die Mindesthaltbarkeit bei Feststoffen beträgt 2 Jahre, bei Flüssigkeiten 1 Jahr ab Versanddatum. Eine Haftung für unsere Produkte können wir nur in Bezug auf die gleichbleibende Qualität der Erzeugnisse zum Zeitpunkt der Lieferung übernehmen, da eine vorschriftsmäßige Anwendung in Ihrem Betrieb nicht unserem Einfluss unterliegt.

GA-D_610316_CHEMPALA IRV_0

Ausgabe 27.11.2009
PW

CHEMOPUR H. BRAND GmbH
Baukauer Str. 125
D-44653 Herne

Tel: 02323/98797-0
Fax: 02323/22248

www.chemopur.info
info@chemopur.info

Zertifiziert vom TÜV NORD
DIN EN ISO 9001:2000
DIN EN ISO 14001:2005



Produktbezeichnungen

Produktname	Artikel-Nr.	Dichte
Nachbehandlungskonzentrat CHEMPALA IRV	610316	d = 1,085

Allgemeine Betriebsdaten

ANLAGENTECHNIK

Badbehälter:	Stahl mit säurebeständiger Kunststoffauskleidung, Kunststoff (z.B. PP).
Absaugung:	nicht erforderlich.
Bewegung:	Rühren oder leichte Lufteinblasung möglich.
Beheizung/Kühlung:	eine Erwärmung von CHEMPALA IRV ist nicht zwingend vorgeschrieben, erhöht aber die Wirksamkeit und beschleunigt die Schutzreaktion.
Filtration:	empfehlenswerte Filterfeinheit ca. 200 µm.
Messeinrichtung :	eine automatische pH-Wert-Messung mit entsprechender Korrektуреinrichtung wird empfohlen

Ansatzvorschrift für 100 l Bad

Der Ansatz wird durch Zugabe von **CHEMPALA IRV** in das vorbereitete Wasser unter guter Durchmischung vorgenommen.

Produktname	Dichte	Optimum	Bereich
Versiegelungskonzentrat CHEMPALA IRV	d = 1,085	1,5 Vol. %	1 – 3 Vol. %

Die höhere Konzentration wird insbesondere für Gussmaterialien empfohlen.

Arbeitsbereiche

	Optimum	Bereich
Temperaturbereich	25°C	20 – 30°C
pH-Wert	8,5	8 - 9
Tauchzeit	90 Sek.	60 - 180 Sek.

Instandhaltung und Verbrauchsangaben

Ein Verbrauch entsteht nur durch Ausschleppung.
Eine Regelung über den pH-Wert wäre vorteilhaft.

Verfahrensablauf

Nach dem Verzinken und Passivieren (vorteilhaft in Passivierung CHEMOPAS 2003 HP) wird dem letzten Spülwasser CHEMPALA IRV zugegeben.

Im Anschluss werden die behandelten Teile sofort dem Trocknungsprozess zugeführt

- Zink- bzw. Zinklegierungsüberzüge abscheiden
- Spülen
- Chromatieren bzw. Passivieren
- Spülen
- Spülen * plus **CHEMPALA IRV**
- bei ca. 80° C 15 Min. Trocknungszeit für Gestellware im Umlufttrockner

* Ansatzkonzentration wie beschrieben, pH 8,5 ist zu kontrollieren

Die Trocknung von Trommelware geschieht in Trommeltrocknungsgeräten oder Zentrifugen.

Der CHEMPALA Schutzfilm kann sowohl nass in nass, als auch auf vorgetrockneter Ware aufgebracht werden.

Die Entfernung des CHEMPALA Überzuges von den Galvanisiergestellen oder von den Zentrifugenkörben kann mit Hilfe unserer Entfettung CHEMOFIT OAE erfolgen. Natronlauge, auch in höheren Konzentrationen, ist weniger gut geeignet.